

Vorsitzender Gräf geht auf das Schreiben vom NVR-Rheinland ein, in dem bedauerlicher Weise nicht dargestellt wurde, wie die konkrete Planung zukünftig aussieht.

Herr Zielinski sieht einen Widerspruch im Antrag, da zum einen das Engagement zum Ausbau der Siegtalbahnstrecke beantragt wird und sich die Gemeinde gleichzeitig für eine Reduzierung des Güterverkehrs einsetzen soll. Er macht deutlich, dass ein Ausbau der Siegtalbahnstrecke automatisch auch den Anstieg des Güterverkehrs zur Folge haben wird.

Herr Rupprecht gibt Herrn Zielinski bezüglich des dann zu erwartenden Anstieges des Güterverkehrs recht. Der Antrag kann insofern als erledigt betrachtet werden.

Ein Beschluss zu diesem TOP wird nicht gefasst.